

**KUNSTMUSEUM  
THUN**

**PROJEKTRAUM  
ENTER**

**SCHNUPPERSCHAU #4  
10.12.2016 – 22.1.2017**

**Stahl**

**Metall**

**Schwefel**

**Ethanol**

**Benzin**

## **Schnupperschau #4**

### **Wie riecht das Böse?**

**Die Ausstellungsserie *Schnupperschau* fokussiert sich auf Duft und Kunst. In einer künstlerischen Installation widmet sich Habib Asal dem Thema Angst und Bedrohung. In Zusammenarbeit mit dem Scent Culture Institute wird im Projektraum enter ein letztes Geruchsexperiment realisiert.**

Wie lassen sich das Gefühl der Bedrohung und das Böse künstlerisch und olfaktorisch darstellen? Der konzeptuell arbeitende Künstler Habib Asal (\*1974 in Amman [JOR], lebt und arbeitet in Zürich) geht in der vierten *Schnupperschau* dieser Frage nach und konzentriert sich dabei auf die chemische Zusammensetzung bestimmter Materialien, mit denen Angstempfindungen verknüpft werden können. Ausgewählte Sammlungswerke des Kunstmuseums Thun werden Teil der Installation, die Thematik kontrastierend oder unterstreichend.

- Eröffnung: Samstag, 10. Dezember 2016, 11.00 Uhr
- Finissage: Sonntag, 22. Januar 2017, 11.15 Uhr, Künstlergespräch mit Habib Asal und Katrin Sperry, Ko-Kuratorin. Die Veranstaltung ist ohne Anmeldung und kostenlos.

Kuratiert von Katrin Sperry, wissenschaftliche Assistentin Kunstmuseum Thun und Ashraf Osman, Scent Culture Institute (Bern – Zürich)

Kunstmuseum Thun, Thunerhof / Hofstettenstrasse 14, 3602 Thun  
T +41 (0)33 225 84 20, [www.kunstmuseumthun.ch](http://www.kunstmuseumthun.ch)